

# Research data management organiser

RDMO

H. Enke<sup>1</sup>, J. Klar<sup>5</sup>, O. Michaelis<sup>1</sup>, H. Neuroth<sup>2</sup>, U. Wuttke<sup>2</sup>, C. Kramer<sup>3</sup>, K. Wedlich-Zachodin<sup>3</sup>, F. Tristram<sup>3</sup>, J. Ludwig<sup>4</sup>

Der Research Data Management Organisier (RDMO) unterstützt Forschende bei der Planung, Umsetzung und Verwaltung aller Aufgaben des Forschungsdatenmanagements (FDM) über den gesamten Datenlebenszyklus.

## Organiser statt Plan

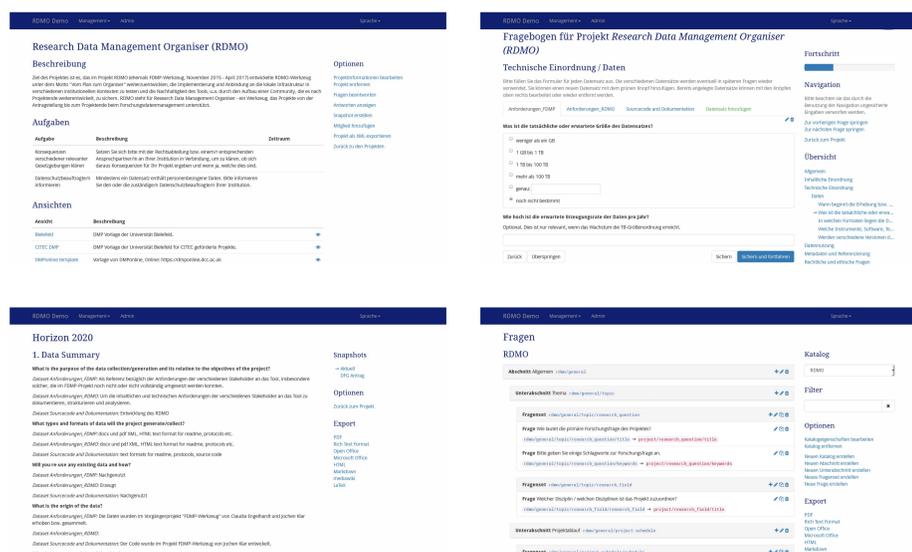
- unterstützt auch über Projektende hinaus
- bindet alle Beteiligten ein
- liefert alle relevanten Informationen für das FDM
- nutzt strukturierte Interviews für die Dateneingabe
- gibt konfigurierbare DMPs aus, erstellt Tasks und bietet programmierbare Schnittstellen

## Lokal statt zentral

- volle Anpassbarkeit
  - von Fragen und Ausgabeformat der Antworten
  - an disziplinären Kontext des jeweiligen Forschungsfeldes
  - an lokale Umgebung der Institution
- einfache Installation und Inbetriebnahme durch Universitäten oder Infrastrukturdienstleister
- ermöglicht benutzerdefinierte Layouts und Corporate Design

## Software

- Open-Source, gut dokumentiert und verfügbar auf GitHub
- geschrieben in Python, nutzt Django und AngularJS



Screenshots der RDMO-Benutzeroberfläche: (oben links) Projektübersicht, (oben rechts) Fragebeispiel eines strukturierten Interviews, (unten links) generierter Horizon 2020 DMP, (unten rechts) Management-Übersicht zur Anpassung des Fragenkatalogs

RDMO ist einsatzbereit in kleineren und größeren Projekten. Seit Beginn der zweiten Projektphase im November 2017 arbeiten die Projektpartner des Leibniz-Instituts für Astrophysik Potsdam, der Fachhochschule Potsdam und der Bibliothek des Karlsruher Instituts für Technologie in intensiver Zusammenarbeit mit den Anwendenden an der stetigen Verbesserung der bereits veröffentlichten Version.

Viele weitere Funktionen wie Schnittstellen zur Anbindungen an institutionelle Infrastruktur, Unterstützung der Auswertung von DMPs oder Anbindungen an Ticket-Systeme sind geplant.

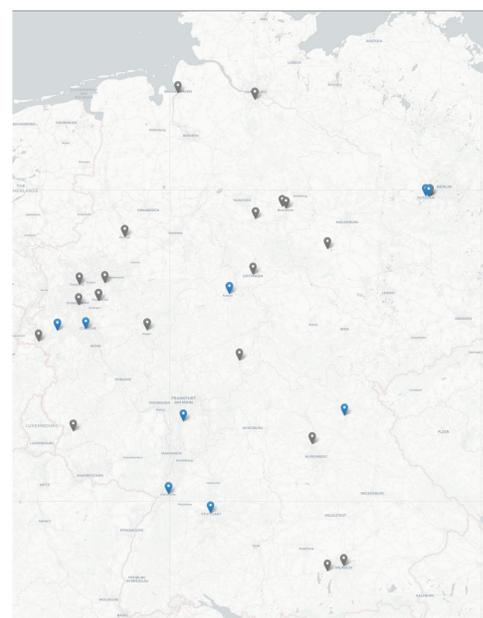


RDMO trägt über den gesamten Datenlebenszyklus alle nötigen Planungsinformationen und Datenmanagementaufgaben zusammen

RDMO ist flexibel an jede Disziplin und Institution anpassbar und verfügt über Schnittstellen, die durch das zu Grunde liegende Datenmodell die maschinelle Austauschbarkeit von Datensätzen zwischen verschiedenen RDMO-Instanzen gewährleisten.

In Zukunft soll in Kooperation mit der RDA DMP Common Standards Working Group unter Nutzung des erarbeiteten, standardisierten Vokabulars außerdem der Informationsaustausch zwischen verschiedenen DMP-Tools sicher gestellt werden. Die Verwendung eines mit DMP Standards kompatiblen Metadatenmodells wird dafür die nötige Grundlage bilden und darüber hinaus die Variabilität und Interoperabilität, sowie den Komfort der maschinellen Datenverarbeitung garantieren.

## Kooperationen



- Alfred Wegner Institut
- Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
- Fachhochschule Potsdam
- Forschungszentrum Jülich
- Friedrich-Alexander-Universität Erlangen Nürnberg (FAU)
- Göttingen eResearch Alliance
- Helmholtz-Zentrum Berlin HZB
- Hochschul- und Landesbibliothek Fulda
- IZUS / Universitätsbibliothek Stuttgart
- Karlsruher Institut für Technologie
- Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam
- Leibniz-Institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung (IPK)
- Max Planck Digital Library (MPDL)
- PUBLISSO/ZB MED
- Physikalisch-Technische Bundesanstalt Braunschweig (PTB)
- RWTH Aachen
- Ruhr Universität Bochum
- Staatsbibliothek zu Berlin
- Technische Universität Braunschweig
- Technische Universität Hamburg
- Universität Bayreuth
- Universität Duisburg-Essen
- Universität Düsseldorf (FoDaKo)
- Universität Hildesheim
- Universität Kassel
- Universität Siegen (FoDaKo)
- Universität Trier
- Universität Wuppertal (FoDaKo)
- Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
- Universitäts- und Landesbibliothek Münster
- bwFDMP - Koordiniertes Forschungsdatenmanagement in Baden-Württemberg

Homepage  
[rdmorganiser.github.io](http://rdmorganiser.github.io)

Mailingliste  
[rdmo@listserv.dfn.de](mailto:rdmo@listserv.dfn.de)

Quellcode  
[github.com/rdmorganiser](https://github.com/rdmorganiser)

Slack  
[rdmo.slack.com](https://rdmo.slack.com)

Dokumentation  
[rdmo.readthedocs.io](http://rdmo.readthedocs.io)

Demo  
[rdmo.aip.de](http://rdmo.aip.de)

<sup>1</sup> Leibniz-Institut für Astrophysik Potsdam (AIP)  
<sup>2</sup> Fachhochschule Potsdam (FHP)  
<sup>3</sup> Karlsruher Institut für Technologie (KIT)  
<sup>4</sup> Stiftung Preussischer Kulturbesitz  
<sup>5</sup> jochenklar.de

